

Der I k 996 - 1956, Nr. 116 -

Schwimmer



I k 996
- 1956, Nr. 116 -

Nr. 116
November 1956

Mitteilungen der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V.

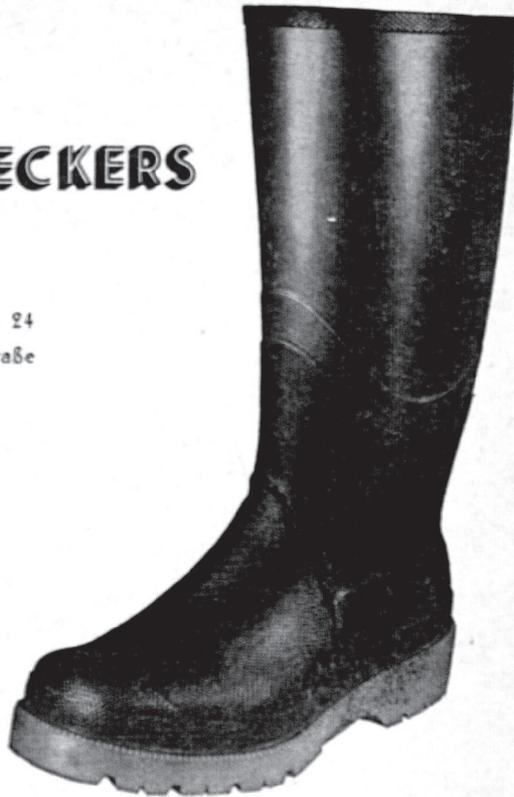
Seit 1903

FRITZ DECKERS



BONN
Friedrichstraße 24
Ecke Jakobstraße
Ruf 34395

Für
jeden
Beruf
der
richtige
Gummistiefel



WILHELM WERNER
BUCHDRUCKEREI
BONN
ADOLFSTRASSE 2 RUF 34110

Fleischerei Hecker

BONN, Friedrichstr. 13 · Ruf 35309
BEUEL, Rheindorfer Str. 48 · Ruf 41148

Stadthistor. Bibliothek
Bonn

24/93

Wettkampffolge:

zur Schwimmveranstaltung am Buß- und Betttag, um 15 Uhr, im Victoriabad

Klubkampf gegen Gladbeck 13

	Gladbeck	Bonn
1. 100 m Kraul	1. H. Helmers	2. H. Schmitz
	3. H. Richter	4. KH. Gierschmann
2. 100 m Brust	1. H. Ebbinghaus	2. F. Eckstein
	3. W. Kruchinski	4. KH. Bungart
3. 100 m Rücken	1. R. Bergmann	2. H. Werner
	3. H.G. Küper	3. B. Bohne
4. 10 x 2 B.Kraul
5. 10 x 2 B.Brust
6. 12 x 2 B.Lagen
7. Wasserball		

Klubkampf der B-Mannschaft

- I. Bruststaffel
- II. Delphinstaffel
- III. Kraulstaffel
- IV. Lagenstaffel

Schwimmwettkämpfe der Kinder (um 14.30 Uhr)

- a) Kraulschwimmen 40 m
- b) Brustschwimmen 40 m
- c) Delphinschwimmen 40 m
- e) Rückenschwimmen 40 m

Eintrittspreise für Mitglieder:

Sitzplatz DM 1,— Stehplatz DM —,50 Jugendliche DM —,30

Eintrittspreise für Nichtmitglieder:

Sitzplatz DM 2,— Stehplatz DM 1,— Jugendliche DM —,60

Die Buß- und Bettags-Veranstaltung

In diesem Herbst werden wir in Bonn nur eine Veranstaltung im Victoria-bad durchführen und wir haben dazu den Buß- und Bettag ausgewählt, den Feiertag, der uns seit langen Jahren als Veranstalter sieht.

Es soll eine mustergültige Veranstaltung werden, die in zwei Stunden einen Querschnitt durch alle Gebiete des Schwimmsports bringt.

Im Mittelpunkt steht ein Klubkampf mit dem **Schwimmverein Gladbeck 1913**, einer der Vereine Westdeutschlands, die zu den erfolgreichsten des deutschen Schwimmsports zählen. Welt- und Europarekordler, vielfache deutsche Meister, das sind Ehrentitel, deren der Schwimmverein nicht wenige trägt. Bei Meisterschaften und Schwimmfesten hat es zwischen unseren Schwimmern und den Kämpfern von Gladbeck stets spannende Kämpfe mit wechselnden Erfolgen gegeben, so daß wir auch am Buß- und Bettag mit gleichwertigen Kämpfen rechnen können. Als Anhalt mögen die letzten Zeiten der Gladbecker dienen: 100 m Kraul: Richter 1.007 Min., 100 m Rücken: G. Küpper 1.13.5 Min., 200 m Brust: W. Kruschinski 2.43.2 Min. Als Wasserballer spielen die Gladbecker gleich uns in der Landesliga.

B-Mannschaft

Auch unsere **B-Mannschaft** soll an diesem Tag Startgelegenheit haben. Wir haben die Vereine, mit denen die B-Mannschaft bisher Kontakt hatte, zu uns eingeladen. Es handelt sich um die Schwimmvereine aus Godesberg, Berg, Gladbach und Königswinter.

Auch die Kinder machen mit

Darüber hinaus starten auch unsere Jüngsten. Ihnen gehört die Zeit zwischen 14.30 und 15.00 Uhr. Ihre Kämpfe bilden also den Auftakt für die Hauptwettkämpfe.

Die Kunstschwimmerinnen,

die sich zu einer neuen Gruppe formiert haben, werden die Wettkämpfe auflockern.

Kunstspringen

Außerdem ist die Kölner Springerschule mit ihren meisterlichen Springern und Springerinnen Stiasny, Schumm, Weisbarth, Enskat, Frau Stiasny-Steglich und Helga Schellenbach eingeladen, ihre vollkommene Kunst von unvollkommenen Brettern zu zeigen.

Der Buß- und Bettag im allgemeinen und diese interessante Veranstaltung im besonderen, sind dazu angetan, uns ein volles Haus zu beschern. Dazu möge jeder Schwimmsportfreund beitragen. Sitzplatzkarten sind in beschränkter Anzahl im Vorverkauf in der Geschäftsstelle — Friedrichstraße 24 — zu haben.

Nikolausfeier der Kinder

am 2. Dezember (Sonntag), um 15.00 Uhr, im Bonner Bürger-Verein.

Der Nikolaus, der alle Jahre die jüngsten Schwimmsportfreunde besucht hat — nur im letzten Jahr hatte er für uns keinen Termin frei —, hat schon jetzt ein Telegramm geschickt. Darin steht:

an die schwimmsportfreunde bonn
nikolausfeier für sonntag, 2. Dezember, vorbereiten - stop - ich komme
bestimmt - stop - nur brave kinder dürfen teilnehmen, weil hans muff
zuhause bleiben soll - stop - alle Kinder ermahnen, daß sie folgsam
und artig sind und sie sollen zeigen, was sie gelernt haben - stop
nikolaus



Tut mir leid -

heute nachmittag kann ich nicht, da bin ich mit meiner Frau bei FISCHER von wegen Anzug und Mantel. Komm' doch mit - oder willst Du diesen Winter auch wieder mit Deinem alten Mantel herumlaufen?

Fischer BONN
in der Wenzelgasse

Das Herrenbekleidungsgeschäft mit freundlicher Bedienung und persönlicher Note!

P. Schneider Wwe.

Bonn

Am Koblenzer Tor

Ältestes Spezialhaus am Platze
für Vereinsbedarf aller Art

JACOBS
Ein altbek. Weinhaus
Seit 1845 · Bonn · Friedrichstr. 23

**Scharlachberg
Meiſterbrand**



Vertreter

Mathias Hermes

BONN, Annagraben 74 Ruf 3 38 13



So hat sich denn die Klubleitung an die Arbeit gemacht.
Die Tante Martha Ließem, die dem Nikolaus schon oftmals geholfen hat,
übt mit einigen Kindern ein Stegreifspiel.
Eine Kasperle-Gruppe wird spielen.
Einige Kinder, der Nikolaus wünscht das so, werden ein kleines Gedicht lernen,
um damit den Nikolaus zu erfreuen.
Es gibt Kakao und Kuchen und für alle Kinder eine Tüte mit Süßigkeiten.

An die Eltern unserer kleinsten Mitglieder

Wir bitten die Eltern, deren Kinder unter 14 Jahren an der Nikolausfeier teilnehmen sollen, die beiliegende Karte auszufüllen und bis zum 20. 11. abzusenden.
Der Unkostenbeitrag beträgt 2,00 DM für jedes teilnehmende Kind.

Und der Nikolaus bei den „Erwachsenen“

Am gleichen Tage wollen die „älteren Kinder“ einige Stunden gemütlich beisammen sein, um den Nikolaus, der auch abends zum Klub kommt, zu empfangen.
Die kleine Besetzung einer guten Kapelle wird bis Mitternacht zum Tanz aufspielen.
Um einen Überblick über die Teilnahme zu erhalten, bitten wir die beiliegende Karte ausgefüllt abzusenden. Termin 20. 11. 1956!

Die Dritte Schwimmhalle

hat bei dem Architekten-Wettbewerb keinen ersten Preisträger gefunden.
Warum?

Das Preisgericht war der Meinung, daß kein Entwurf die gestellte Aufgabe zufriedenstellend gelöst habe.

Dem Architekten Christel Bauer aus Bonn, der im Bäderbau schon kein Neuling mehr ist, erkannten die Preisrichter den zweiten Preis zu, verteilten zwei dritte Preise an die Architekten Budzick und Behrens und Kleefisch & Leyers, alle in Bonn.

Als nächstbeste Arbeit bezeichneten sie den unfertigen Entwurf des Architekten Spoelgen.

Der Architektenwettbewerb ist mit seinen Ergebnissen in der Tagespresse mit Wort und Bild behandelt worden.

Die Entwürfe konnten einige Tage lang besichtigt werden.

Daß wir diese Entwürfe in erster Linie aus der Sicht des Schwimmers betrachtet haben, entspringt unseren besonderen Interessen.

Wenn man ein Schwimmbad nach seinen Funktionen beurteilt, dann war der Entwurf, der den zweiten Preis erhielt, wohl der beste.

Das Schwimmbecken an sich gefiel uns bei einem Entwurf am besten, der nicht in die engere Wahl gekommen ist. Bei diesem Entwurf war nach unserer Meinung der geglückte Versuch unternommen, durch unsymmetrische Abmessungen des Beckens, so weit es das verfügbare Gelände zuließ, die Sprunganlage aus dem Schwimmbecken herauszuhalten, und damit einen Gefahrenpunkt auszuschalten, der immer besteht, wenn in einem Becken gleichzeitig geschwommen und gesprungen wird.

Der gleiche Entwurf sah auch im Badekomplex ein besonderes Schwimmlehrbecken vor. Daß das Preisgericht ein Schwimmlehrbecken als überflüssig ansah, ist eine Entscheidung, die in wenigen Jahren anders ausfallen würde. Bis dahin wird sich nämlich durch fortschrittliche Badefachleute, die jetzige Meinung zugunsten des gesonderten Schwimmlehrbeckens gewandelt haben.

Die „Preisgekrönten Entwürfe“ waren in ihrer Kostenberechnung unterschied-

lich. Das Bauvolumen bewegte sich zwischen rd. 20 000 und rd. 30 000 m³. Das bedeutet in nackter DM ausgedrückt, daß die Architekten zwischen 2,5 und 3,5 Millionen DM ausgeben wollen.

Einige, auch unter den ausgezeichneten Entwürfen, sagen uns als Schwimmer deshalb nicht zu, weil sie als I. Bauabschnitt: Wannen-, Brause-, Heil-, röm.-ir. Bäder bauen, dann die gleichen alten Bäder abreißen wollen, so daß erst im letzten Bauabschnitt die dritte Schwimmhalle erstellt werden kann.

Damit besteht die Gefahr, daß vom Projekt „Dritte Schwimmhalle“ alles gebaut wird, nur nicht die dritte Schwimmhalle!

Die Entwürfe Kleefisch und Leyers (3. Preis) und Spoelgen (engste Wahl) sehen die Schwimmhalle als I. Bauabschnitt vor, reißen vom Bestehenden nur das unumgänglich notwendige ab und sind deshalb auch entsprechend billiger. Darum sind uns diese Entwürfe recht sympathisch.

Wenn man nun hört, daß das Preisgericht der Bauherrin empfohlen hat, noch einmal zu prüfen, ob man die Schwimmhalle nicht besser an anderer Stelle bauen will, dann sieht es um den Bau der III. Halle nicht sehr rosig aus. Es wird schwer halten, den Bonner Bürger an den Weg zu der neuen Schwimmhalle zu gewöhnen, wenn diese Halle im Sommerbad- oder Melbbadgelände gebaut wird. Wir Sportler werden diesen Weg nicht scheuen, aber grundsätzlich sollte ein Schwimmbad so zentral wie nur möglich liegen, denn die Besucherzahl entscheidet über die Wirtschaftlichkeit! Der neue Stadtrat wird in den ersten Tagen mit dem Projekt befaßt, wenn sich die Stadtverwaltung zu einem bestimmten Vorschlag entschlossen hat.

Wir werden unsere Mitglieder jeweils über den neuesten Stand unterrichten!
Henze

Was brachte der Sport?

Beim Jubiläum in Aachen

starteten Heinz Schmitz und Bernd Bohne-Lenze. Bernd wurde hinter Hollands Meisterschwimmer Korteweg Zweiter im Rückenschwimmen in seiner Standardzeit 1.10.2 Min. Heinz Schmitz schlug die gesamte Kraulelite aus dem Hinterhalt und gewann die 100 m in 1.01.0 Min. Das ist keine Bombenzeit, aber für die schwierige Aachener Schwimmbahn zu Saisonbeginn recht gut!

Beim kleinen Länderkampf gegen Holland

startete Heinz Schmitz mit Ohrenleiden und kam nicht über den vierten Platz. Bernd Bohne-Lenze wieder hinter Korteweg zweiter.

Sieger im Dreikampf gegen Poseidon Köln und Wasserfreunde Wuppertal

mit 76 : 65 : 59 Punkten

Auch ohne Schmitz und Bohne-Lenze, die am gleichen Tage bei West gegen Holland mitmachten, kamen wir zum Sieg bei unseren Freunden in Köln. Übertreffende Zeiten wurden nicht erzielt. Für SSF Bonn siegten in Einzelrennen Helmut Werner, KH. Gierschmann, U. Seeberger, W. Streiber, W. Seeliger und Karlheinz Bungart und außerdem gewannen wir einige Staffeln. An den Kämpfen der weibl. Jugend beteiligten wir uns mit einer Mannschaft aller Altersklassen und blieben auch in der Mehrzahl der Rennen vorne. Aus Gründen der Fairnis machten wir ohne Wertung mit. Im Wasserball hatte eine Bonner Mannschaft das Nachsehen gegen Poseidons II. mit 12 : 7 Toren.

Erfolgreiche Reise in die DDR

Die Mannschaft ist von ihrer Sechstagerreise über Brandenburg, Berlin, Rostock, Warnemünde, Lübeck und Hamburg wohlbehalten heimgekehrt. Bei drei Klub-

mehrkämpfen belegte die Mannschaft zweimal den ersten Platz und wurde einmal knapp zweite.

Damit war die Fahrt ein voller Erfolg.

Ein ausführlicher Bericht erscheint in der Dezember-Nummer.

Nur soviel, daß die Mannschaft, auf Grund ihres guten Auftretens eine Einladung für die Osterferien erhalten hat, der sie auch folgen wird.

Die Klubmeisterschaften

100 m Delphin: Karlheinz Gierschmann

Nach langen Jahren ermittelten wir wieder unsere Klubmeister. Die Methode, über Vorläufe die zwölf schnellsten Schwimmer zu finden, die dann die Reihenfolge in drei Entscheidungsläufen erkämpften, war richtig. Überraschungen blieben zwar nicht aus, jedoch hielten sie sich im Rahmen. Als offen sah man allgemein das Schmetterlings- oder Delphinschwimmen an. Hier gab es sechs Schwimmer, die u. U. Sieger bleiben konnten. Nachdem aber in der Entscheidung B. Bohne-Lenze und H. Werner fehlten, Müller und Seeliger weit von ihren Bestzeiten blieben, kam Karlheinz Gierschmann als beständigster Schwimmer zur ersten Klubmeisterschaft in 1.14.9 Min. vor Dieter Müller 1.18.2 Min., Heinz Schmitz 1.18.8 Min. und Wolfr. Seeliger 1.20.0 Min. Auf den nächsten Plätzen folgten: Zwissler 1.21.7 Min., Bungart 1.21.8 Min., Grigat 1.22.1 Min., Seeberger 1.23.2 Min., Gruszinkat 1.24.6 Min., Oellrich 1.25.4 Min. und Weisbrod 1.26.3 Min.

200 m Brust: ebenfalls Karlheinz Gierschmann

Das war eine ausgewachsene Überraschung, denn man hätte eher Bohne-Lenze oder Eckstein als Sieger erwartet. Aber Gierschmann schwamm taktisch recht klug, ließ sich die ganze Strecke führen und tauchte sich vor Bernd Bohne-Lenze ins Ziel. Seine Zeit: 2.50.3 Min., Bohne-Lenze 2.51.1 Min., Eckstein 2.54.2 Min., Müller 2.57.4 Min., Bungart 2.59.0 Min., H. Schmitz 3.02.0 Min., H. Pützstück 3.02.2 Min., Gruszinkat 3.05.5 Min., Oellrich 3.05.5 Min., Seeberger 3.07.9 Min., Feith 3.11.8 Min. und Hagen 3.13.6 Min.

Erfolgreicher S S F - Nachwuchs!

Die Bezirksjugendbestenwettkämpfe der Schwimmer in Bergheim an der Erft litten stärkemäßig unter den am gleichen Tage stattfindenden Westdeutschen Meisterschaften. So konnten auch die Schwimmsportfreunde Bonn nur den jüngsten Nachwuchs nach Bergheim melden. Trotz des unfreundlichen Wetters und der kalten Wassertemperaturen konnten die jungen Schwimmerinnen und Schwimmer gut abschneiden. Die beste Leistung des Tages schwamm die 12jährige Monika Streiber, die über 100 m Brust der Mädchen den 1. Platz in der ausgezeichneten Zeit von 1:33.1 Minuten vor ihrer Klubkameradin Ingeborg Sippel in 1:38.8 Min. belegen konnte. Renate Schulz blieb im 100 m Kraulschwimmen der Mädchen in 1:32.5 Min. (Thiele, KEDSV) 1:32.4 Min.) ihres schlechten Anschlages wegen knapp geschlagen. Den dritten Platz in diesem Rennen erkämpfte sich Anke Kowalke in 1:36.3 Min. Ebenfalls 3. Plätze erreichten Heidemarie Göllitz (100 m Rückenschwimmen für Mädchen) und Ulrich Seeberger (200 m Kraulschwimmen männl. Jugend).

Das müßte interessieren!

Es ist seit jeher bekannt, daß die Badeverwaltung nicht wünscht, daß sich Vereinsmitglieder in großen Scharen in der Vorhalle des Victoriabades versammeln, lange bevor die Übungsstunden beginnen. Dieser Wunsch ist verständlich, weil es sich um recht geräuschvolle Ansammlungen handelt, die absolut störend wirken.

Ledermäntel

Motorsportbekleidung

Sie werden gut beraten beim
Klubmitglied

Carl Wartenberg
Leder - Bekleidung

BEUEL
Friedrichstraße 9

Ihr Fachgeschäft



Markt - Ecke Bongasse



Metzgerei

Hubert Bursch

BONN
Sternstr. 59 - Tel. 34022

Für gute Fleisch- und Wurstwaren seit
1884 in Bonn bekannt
Spez.: Fleisch- u. Wurstkonserven



Friedrich Wiedemann

Dachdecker- u. Atklmpnermeister

Bonn
Rheindorfer Straße 27
Ruf 37612

Zu Schwimmwettkämpfen und anderen
schönen Zielen fährt man mit den
„modernen Autobussen“ der Firma:

Fritz Scheben

BONN, Königstraße 77 u. 84
Ruf 34711 u. 32181

Modehaus Streng

Damen- u. Herren-Moden
auserlesener Art

Bonn
Münsterplatz 22, Ruf 35844



B. SCHIFFMANN

BONN, Fernruf 51121 - 51122

Verkauf u. Ausstellung: Kölnstraße 120-130
Kundendienst u. Rep.: Kölnstraße 329

Zum gleichen Komplex zählen auch die „**Steh- und Treppenkonvente**“ während der Übungsstunden in der Schwimmhalle, wo Stunde um Stunde oftmals mehr Jugendliche auf den Treppen sitzen, als sich im Wasser tummeln und es ist eigenartig, daß es sich immer um den gleichen Personenkreis handelt, der noch um vereinsfremde junge Menschen ergänzt wird, die nach ihrem Auftreten in unserem Klub nicht Mitglied werden könnten. Wir haben auch durch langtägige Beobachtungen festgestellt, daß von diesem Personenkreis nicht immer die gebotene Zurückhaltung dem anderen Geschlecht gegenüber gewahrt wird. Weil diese Dinge den Interessen einer Sportgemeinschaft und deren Ziele absolut entgegengesetzt sind und das Ansehen unseres Klubs auf das schwerste schädigen und wir auch überzeugt sind, daß sich die Eltern dieser Jugendlichen die Mitgliedschaft ihrer Kinder in einem Sportverein so nicht vorgestellt haben, appellieren wir an diese Jugendlichen, die an einer eigenen sportlichen Betätigung in unserem Klub nicht interessiert sind:

Verlaßt unsere Gemeinschaft; meldet Euch ab, bevor wir Euch in unseren Listen streichen!

Wir können an solchen Mitgliedern nicht interessiert sein und wir werden den jungen Herren und Damen, die die Mitgliedschaft in unserem Klub in ihrem Elternhaus als Vorwand für ihre abendliche Abwesenheit von daheim benützen, ganz klar die Mitgliedschaft mit **sofortiger** Wirkung aufkündigen und das Elternhaus schriftlich benachrichtigen.

Die Hallen dürfen nur zum Schwimmen nach Lösung einer Eintrittskarte betreten werden.

H. Henze, I. Vorsitzender

Sonntags: Schwimmen!

Seit einigen Sonntagen haben wir von 9.30 bis 12.00 Uhr wieder 2½ Stunden in der großen Halle für unseren Klub gemietet.

Weil sich das sportliche Training für höchstens 1½ Stunden auf ¼ des gesamten Beckens beschränkt, ist der Sonntag der gegebene Badetag für die Mitglieder, die das Schwimmbecken gerne nach ihrem eigenen Ermessen und ihren Wünschen benutzen wollen.

Das mußten wir noch einmal sagen, weil die Übungsstunden an den Wochentagen nach ziemlich festen Regeln abgewickelt werden und den individuellen Wünschen der einzelnen Mitglieder wenig Raum lassen.

Neuaufnahmen:

Dietrich Neumann, 30. 4. 44, Schüler, Bonn, Langgasse 8; Josef Melzer, 10. 1. 43, Schüler, Bonn, Friesenweg 1; Rosalie Fekete, 20. 2. 38, Stenotypistin, Bonn, Dransdorfer Weg 66a; Hans-Günther Milka, 27. 3. 37, kaufm. Angest., Bonn, Arndtstr. 20.

Abmeldungen:

Lothar Dany, Bonn, Eifelstr. 2 (Zeitmangel); Bernd Richartz, Bonn, Malteserstr. 16 (Zeitmangel); Rüdiger Emmerich, Bonn, Gabelsbergerstr. 1 (Bundeswehr); Christa Reger, Bad Godesberg, Schumannstr. 5; Klaus und Antje Roggensack, Bonn; Hildegard Keunen, Bonn, Eupenerstr. 16; Christa Schiffgen, Bonn, Vorgebirgstr. 64 (Zeitmangel).

Zur Gesundheit und Heilung

Bonnaris-Naturbrunnen

Staatlich anerkannte gemeinnützige Mineralquelle

Ärztlich empfohlen bei:

Nieren- und Blasenkrankungen, Gicht, Rheuma,
Verdauungsstörungen, Darmkrankheiten u. a.

Abgabepreise für Private:

25 1/2-Liter Flaschen DM 5.00 frei Haus

Bonnaris-Mineralbrunnen Georg Liessem

BONN AM RHEIN · FERNRUF 34562



Die großen Drogerien
Friedrichstraße 20 · Poststraße 14

Ferdinand Müller

- Baubeschläge
- Eisenwaren
- Werkzeuge

BONN, Angelbisstraße 17
Telefon 52500

Der moderne
Damen- u. Herren-Salon
Parfümerie

HERMANN FUHR

Koblenzer Straße
gegenüber dem Arndthaus

Betten Biehly

Sämtliche Bettwaren
Polstermöbel und
Dekorationen
solide und preiswert

BONN, Poppelsdorfer Allee 25
Telefon 36742

TRINKT *Coca Cola* EISKALT

Abfüllung und Alleinvertrieb von „Coca-Cola“ für Bonn und Umgebung:
Peter Bürfent
Bad Godesberg, Kölner Straße 191, Telefon-Sammel-Nr. 5878, Godesberg

FRAUENLOB



KAFFEE